

In 10 Schritten zum elektronischen Heilberufsausweis (eHBA)

KURZANLEITUNG ZUR BEANTRAGUNG

Bevor Sie die folgenden zehn Schritte durchführen, stellen Sie bitte sicher, dass Ihre **private (!) Meldeadresse im persönlichen Ausweisdokument und in der Mitgliederverwaltung in der Zahnärztekammer Niedersachsen (ZKN) aktuell und identisch ist. Damit sind auch die Titelangaben vor und nach Ihrem Nachnamen gemeint. Beachten Sie bitte auch, dass als Adresse für die Lieferung des eHBA nur Ihre kommunale private Meldeadresse genutzt werden kann.**

3

- ▶ Antragszusammenfassung (PDF-Datei) abspeichern
- ▶ Antragsunterlagen ausdrucken
- ▶ Antrag unterschreiben
- ▶ Ausgedruckte persönliche Antragsunterlagen sicher aufbewahren (beinhaltet z.B. Service-Passwort)!



1

Sie benötigen für den Antrag:

- ▶ digitales (idealerweise biometrisches) Passbild (als JPG-, JPEG-, PNG oder GIF-Datei), max. 12 MB groß
- ▶ persönliches Ausweisdokument (z.B. Personalausweis)
- ▶ internetfähiger Computer
- ▶ Drucker mit Kopierfunktion



4

- ▶ Der POSTIDENT-Coupon wird automatisch mit den Antragsunterlagen ausgedruckt.
- ▶ Falls nicht, sollten Sie einen Link an Ihre hinterlegte E-Mail-Adresse erhalten haben. Folgen Sie diesem Link, erstellen Sie den POSTIDENT-Coupon und drucken ihn aus.
- ▶ Vorder- und Rückseite des persönlichen Ausweisdokumentes kopieren
- ▶ Ausweiskopie und zu versendende Seiten des Antrags in einen Umschlag stecken



2

Antragsportal des Anbieters öffnen

- ▶ Antrag online ausfüllen (ausführliche Anleitung/aktuelle Anbieter unter <https://zkn.de/praxis-team/elektronischer-heilberufsausweis-ehba.html>)

HINWEIS:

- die Felder Vorgangsnummer und Bestellcode werden freigelassen
- die Meldeadresse **muss** Ihre private Adresse sein (**wichtig: für die Lieferanschrift muss Ihre private Adresse angegeben werden!**)



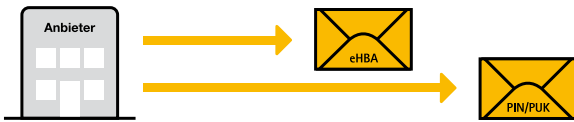
5

- ▶ Gehen Sie mit Ihrem persönlichen Ausweisdokument, dem POSTIDENT-Coupon und den Antragsunterlagen innerhalb von **zwei Wochen** zu einer Postfiliale und lassen Sie sich persönlich identifizieren. Danach schicken Sie die Antragsunterlagen zum Anbieter.



6

- ▶ Anbieter übermittelt Daten an die ZKN
- ▶ Die ZKN überprüft die Daten und erteilt bei Übereinstimmung mit den vorliegenden Mitgliedsdaten die Freigabe



7

- ▶ Anbieter produziert eHBA
- ▶ Versand des eHBA
- ▶ einige Tage später erfolgt Versand von Personal Identity Number (PIN)/Personal Unblocking Key (PUK)

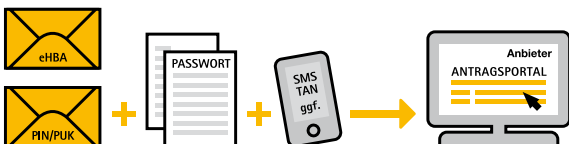


8

- ▶ Freischaltung des eHBA durch den Antragsteller über Antragsportal des Anbieters (Anleitung wird mitgeschickt)

Sie benötigen für diesen Schritt:

- ▶ Vorgangsnummer des eHBA-Antrags und Passwort (Seite 1 des eHBA-Antrags)
- ▶ Zertifikat-spezifisches Service-Passwort (Seite 5 des eHBA-Antrags)
- ▶ ggf. Mobiltelefon zur Nutzung des SMS/TAN-Verfahrens
- ▶ eHBA und PIN/PUK



9

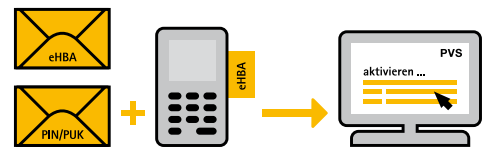
- ▶ Aktivierung des eHBA durch den Antragsteller über PVS und eHealth-Kartenterminal

Sie benötigen:

- ▶ eHBA und PIN/PUK
- ▶ eHealth-Kartenterminal
- ▶ PVS

HINWEIS:

- ... Falls die Aktivierung über das PVS nicht möglich ist bzw. technische Probleme auftreten, sollte der eHBA über die Software des Kartenanbieters (wie z.B. Card Assistant) freigeschaltet werden.



10

- ▶ Loggen Sie sich in das passwortgeschützte Mitgliederportal der KZV Niedersachsen nach Freischaltung Ihres eHBA ein und beantragen Sie die Refinanzierungspauschale von 233 Euro.

HINWEIS:

- ... Die Datenübermittlung an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen (KZVN) und somit die Freischaltung der Beantragungsmöglichkeit kann einige Wochen dauern.

Übergangslösung: Sie können bei der KZVN (Ansprechpartner: Hotline Mitgliederportal/Telematik

Tel.: 0511 8405-395) das Formular zur Refinanzierung des eHBA anfordern.



Eine ausführliche Anleitung, aktuelle Änderungen, FAQ zum eHBA sowie die Antragsportale der Kartenanbieter finden Sie unter <https://zkn.de/praxis-team/elektronischer-heilberufsausweis-ehba.html> ■

_____ Mit freundlicher Nachdruckgenehmigung der ZÄK Berlin